(Absender/Di	enststelle)	Erlanç	gen/Nürnberg/Bamberg, den			
<b>2-fach</b> An die	Zentrale Universitätsv	verwaltung, Referat	: P3, Freyeslebenstraβe 1, 91058 Er	langen		
Antrag auf	o Einstellung einer nebenberuflichen Hilfskraft o Weiterbeschäftigung einer nebenberuflichen Hilfskraft o Arbeitszeitänderung					
Es wird beantragt, Herrn/Frau				als		
o SHK (= stud	lentische Hilfskraft oh	ne Hochschulabsch	luss)			
o BHK (= stud	dentische Hilfskraft mi	t Bachelorabschlus:	s)			
für die Zeit <b>vo</b>	om	bis	einzustellen.			
<u>Begründung l</u>	bei einer Befristungsd	auer unter einem J	ahr:			
			che <b>Vergütung (ohne SV):</b>			
o SHK: Immat	trikulation imF	achsemester (Stud	iengang:	)		
o <b>BHK</b> : Bache	lorabschluss im Fach:.					
Haushaltsmitt	<b>tel</b> stehen zur Verfügu	ng bei:				
o Kap	oitel	o Titel		••••		
o AO	St.Nr	o Kosten	stelle			
ggf. das Notw	vendige veranlassen w	verde.	zinischer Vorsorgeuntersuchungen o Die Anträge müssen der ZUV m dem beabsichtigten Arbeitsbeg	nindestens 4 <u>Wochen</u> v		
Unterschrift o	der/des Vorgesetzten					
Persönliche A	angaben/Erklärung de	r Hilfskraft (entfällt	bei Umbuchung):			
			Geburtsname:			
			Staatsangehörigkeit:			
			o led. o verh. o gesch. o verw. <b>Relig</b> i			
	obigen Beschäftigung re Tätigkeit aus.	jszeitraums übe ich	I			
	-	aen Entaelt aus: Wi	öch. ArbeitszeitStunden	Vergütung (mtl.)		
_	-		Storideri			
	ngabe: Ich bin Schwerk					
_	veisen auf der Antrags					
<b>Anlagen</b> : sieh	den,			rschrift der Hilfskraft		

## Erforderliche Unterlagen für eine Einstellung als nebenberufliche Hilfskraft

Die nachfolgenden Unterlagen sind für den Abschluss des Arbeitsvertrages unerlässlich:

liegt bei	liegt vor	Dokument		erforderlich für SHK BHK	
		Lebenslauf	•	•	
		Immatrikulationsbescheinigung mit Fachsemesterangabe	•	•	
		Hochschulabschlusszeugnis (nur vorab vorl. Bestätigung d. Prüfungsam	ts)	•	
		gültiger Aufenthaltstitel f. Ausländer (einschl. Zusatzblatt)	•	•	
		Fragebogen zur Prüfung der Verfassungstreue	•	•	
		Fragebogen zu Scientology-Beziehungen	•	•	
		Steuer-Identifikationsnummer	•	•	
		Feststellung der Versicherungspflicht (A 732 LfF)	•	•	
		Erklärung z. Zahlungsverfahren u. Lohnsteuerabzug	•	•	
		Mitgliedsbescheinigung der Krankenkasse (nur erforderlich bei ausländischen Studierenden)	•	•	

## Wichtige Hinweise zur Beachtung:

Zeugnisse und Urkunden bitte nicht im Original vorlegen.

Studentische Hilfskräfte und Hilfskräfte mit Bachelorabschluss können nur eingestellt werden, wenn sie gemäß Art 6 Wissenschaftszeitvertragsgesetz ordentlich Studierende einer deutschen Hochschule sind. Die Immatrikulationsbescheinigung einer Schule (z.B. Sprachenschule, nicht Hochschule) sowie eine Immatrikulationsbescheinigung zu einem Promotionsstudium sind keine Einstellungsgrundlage für studentische Hilfskräfte oder studentische Hilfskräfte mit Bachelorabschluss. Bei einer semesterübergreifenden Tätigkeit muss die Immatrikulationsbescheinigung umgehend nachgereicht werden. Anderenfalls tritt ggfs. volle Sozialversicherungspflicht ein.

Hilfskräfte mit Bachelorabschluss müssen für die vorgesehene Tätigkeit einschlägig qualifiziert sein. Im Zweifelsfall legen Sie dem Einstellungsantrag bitte eine kurze Begründung über die Qualifikation mit fachfremdem Abschluss für das jeweilige Aufgabengebiet bei. Hilfskräfte mit Bachelorabschluss die in zentralen Einrichtungen (z.B. RRZE, Bibliotheksbereich) tätig sind haben keinen Anspruch auf die höhere Vergütung, sondern erhalten den Vergütungssatz für studentische Hilfskräfte.

Wer bereits **promoviert ist,** kann <u>grundsätzlich nicht mehr als nebenberufliche Hilfskraft eingestellt</u> werden

Seit dem 01.01.2014 werden nur noch die elektronischen Lohnsteuerabzugsmerkmale benötigt. Bei Neueinstellungen (erstmalige Einstellung an der Universität) bitte eine Kopie des Schreibens des Bundeszentralamts für Steuern, aus dem die Steueridentifikationsnummer ersichtlich ist, vorlegen. Bei bestehenden Arbeitsverhältnissen oder Verlängerungen von Arbeitsverhältnissen liegen dem Arbeitgeber diese Informationen bereits vor und müssen nicht mehr vorgelegt werden.

Für geringfügige Beschäftigungsverhältnisse (Mini - Jobs) zahlt der Arbeitgeber aktuell 13% Kranken-, 15% Renten-versicherungsbeiträge, 0,24 an die Minijob-Zentrale.

Ohne von der Verwaltung gegengezeichneten Arbeitsvertrag darf grundsätzlich keine Arbeitsleistung angenommen werden. Rückwirkende Einstellungsanträge werden nicht vollzogen.